Starte deine Zukunft als Meister:in: Infoabend zur Meisterausbildung Landwirtschaft ist fixiert!

Melde dich jetzt für den Infoabend oder Interessentenliste deiner gewünschten Ausbildung an.

Die Qualifizierung zum Meister bzw. zur Meisterin ist nicht nur die höchste Form der praktischen beruflichen Weiterbildung in der Land – und Forstwirtschaft und der höchste Abschluss in der landwirtschaftlichen Berufsausbildung, sondern auch ein Sprungbrett für eine erfolgreiche Zukunft in der landwirtschaftlichen Betriebs- und Unternehmensführung. Aufbauend auf den Kenntnissen des Facharbeiterkurses bietet die Meisterausbildung die Möglichkeit, sich intensiv mit dem eigenen Betrieb auseinanderzusetzen, unternehmerische Kompetenzen zu stärken und zukunftsweisende Strategien zu entwickeln.

Um einen umfassenden Einblick in diese Ausbildung zu geben, lädt das LFI Kärnten herzlich zu einem Informationsabend ein.

Warum landwirtschaftliche Meisterausbildung?

„Bildung ist die mächtigste Waffe, die du verwenden kannst, um die Welt zu verändern.“ (Nelson Mandela)

Diese Aussage trifft besonders auf die Meisterausbildung zu. Sie ist die höchste Qualifikation in der landwirtschaftlichen Berufsausbildung und kombiniert Theorie mit praxisnahen Inhalten. Teilnehmer:innen profitieren von einer fundierten Weiterbildung, die sie nicht nur fachlich stärkt, sondern auch auf persönlicher Ebene wachsen lässt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich intensiv mit ihrem eigenen Betrieb und dessen Entwicklungsmöglichkeiten auseinander. Im Rahmen ihrer persönlichen Meisterarbeit erstellen sie neben einer Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT) auch ein zukunftsorientiertes Projekt. Ergänzt durch fundierte Fachinhalte aus den Bereichen Tierzucht, Pflanzenbau, Landtechnik und Waldwirtschaft, entsteht eine umfassende Ausbildung auf Meisterniveau. Die Kursteilnehmenden entwickeln dabei eine ausgeprägte Fähigkeit, gesellschaftspolitische Zusammenhänge zu erkennen sowie Mitarbeiter auszubilden und zu führen. Eine fundierte Persönlichkeitsbildung bildet hierfür die Grundlage.

Der erfolgreiche Abschluss der Meisterausbildung verleiht den Absolventinnen und Absolventen Motivation und Zuversicht für ihre berufliche Zukunft. Junge Meisterinnen und Meister setzen ihr Wissen gezielt ein, treffen wegweisende Entscheidungen und steuern die unternehmerische Entwicklung ihres Betriebes aktiv und vorausschauend. Die im Laufe der Ausbildung geförderte Bereitschaft zu lebenslangem Lernen sichert ihre geistige und unternehmerische Fitness und bereitet sie darauf vor, zukünftige Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Die intensive Auseinandersetzung mit aktuellen Fachfragen, der eigenen Unternehmerpersönlichkeit sowie der Wettbewerbsfähigkeit betrieblicher Produktionsweisen macht die Meisterausbildung auch heute noch zur umfassendsten und besten Qualifikationsform – sowohl für Selbständige als auch für Unselbstständige. Sie stellt somit auch ein Sicherheitsnetz für zukünftige Hofübernehmer/innen dar.

Die Meister:innenausbildung bietet:

- die Stärkung der unternehmerischen Kompetenz
- eine fachliche Weiterbildung auf Meister:innenniveaueine intensive Beschäftigung mit dem eigenen Betrieb und dessen Potentialen
- bessere Beschäftigungsmöglichkeiten und einen höheren Lohn bei unselbstständiger Tätigkeit

Die Meister:innenausbildung befähigt:

- zur erfolgreichen Betriebsführung
- zum zukunftsorientierten Handeln im Einklang mit Betrieb und Familie
- zur Führungskraft in land- und fortwirtschaftlichen Betrieben

Die Meister:innenausbildung berechtigt:

- zur Ausbildung von Lehrlingen (Ausbilderprüfung)
- zum Ersatz der gewerblichen Unternehmer:innenprüfung (auch im Gewerbe)
- zum Ersatz des Fachbereichs bei der Berufsreifeprüfung
- zum Bezug des Meister:innenbonus bei der Förderung der ersten Niederlassung von Junglandwirt:innen
- zum Bezug des Meister:innenlohnes bei unselbstständiger Tätigkeit

Berechtigt zum Antritt zur Meisterprüfung sind:

- Teilnehmer:innen mit einem Nachweis von einer mind. Dreijährigen hauptberuflichen bzw. mehr als dreijährigen nebenberuflichen Praxis im jeweiligen Fachbereich nach einem facheinschlägigen Facharbeiterabschluss oder
- Teilnehmer:innen mit einem Nachweis von einer mind. siebenjährigen Praxis im jeweiligen Fachbereich ohne facheinschlägigen Facharbeiterabschluss
- Mindestalter 20 Jahre
- Positive Absolvierung des Vorbereitungslehrganges

Einladung zum Informationsabend:

Nutze die Gelegenheit, dich unverbindlich über die Meisterausbildung zu informieren.

Datum: Montag, 01. September 2025 , 19:00 – 21:00 Uhr

Ort: Entweder in Präsenz im Bildungshaus Schloss Krastowitz oder online via Zoom

Beim Infoabend erfährst Du alles über Kursinhalte, Ablauf und Termine. Zudem kannst du deine Fragen direkt an die zuständigen Personen richten.

Nähere Informationen und Anmeldung:

LFI Kärnten
Simone Zini
Tel.: 0463/5850-2517
E-Mail: simone.zini@lk-kaernten.at

oder direkt online über folgenden Link: **Anmeldung Infoabend Meisterausbildung Landwirtschaft**

Die Meisterausbildung ist mehr als nur eine Weiterbildung – sie ist eine Investition in Ihre Zukunft. Nutzen Sie diese Chance, Ihr Wissen zu erweitern, Ihre Fähigkeiten zu stärken und Ihren Betrieb nachhaltig erfolgreich zu gestalten. Besuchen Sie den Infoabend und starten Sie Ihren Weg zur Meisterqualifikation!

Werde auch du Meisterin/Meister in der Landwirtschaft!